Die letzte SAN
SAN ANDREAS NEWS
Ausgabe 6 08.05.2016

Tausend Dank!

Zum Abschied sagen wir leise schei- servus. Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich das News-Team geschlossen. Gründe gibt es so viele, dass ich garantiert welche vergessen würde, würde ich versuchen sie alle aufzuzählen. Aber jeder Spieler, der hier einigermaßen aktiv ist, weiß, dass hier gewaltig etwas schief läuft. Wir haben gemeinsam mit jeder Ausgabe der News versucht, euch User zu unterhalten und zu informieren. Es gibt für uns keinen Grund mehr Stunde um Stunde in Arbeit zu stecken, um dann, auf gut deutsch gesagt, den Mittelfinger gezeigt zu bekommen.
Aber ich möchte unseren geschlossenen Rücktritt nicht negativ beenden. Zum Abschluss haben wir ein Schnitzeljagdevent mit tollen Preisen für euch organisiert. Lest den Artikel in den News und folgt den Tipps.

Nun bleibt es mir noch mich zu bedanken:

1. Bei Xiaomeng: Du hast den News nochmal neu Leben eingehaucht und ihnen zum Teil deinen Stempel aufgedrückt. Du warst verdient stellvertetende Chefredakteurin und hast diese Arbeit super bewältigt und Stunden mit Layouten oder mit meinen Spinnereien im Chat verbracht.
2. Bei Supamaario: Du hast mich auf die Idee gebracht, die News wieder zu übernehmen und warst in der Anfangszeit ein guter Chef.
3. Bei Florian: Leider in letzter Zeit inaktiv, aber warst du doch der erste Mitarbeiter, nachdem die News wieder zu einer Zeitung wurden.
4. Bei MartaKult: Ein guter Mitarbeiter und ein Typ, mit dem man bei Facebook schon so manche Diskussion führen konnte.
5. Bei Sony: Von den Reportern der aktivste und hast immer Berichte auf einem schönen, hohen Niveau geschrieben.
Allgemein kann ich zu euch Fünf sagen, dass es immer Spaß gemacht hat, mit euch zu arbeiten und ich kann offen und ehrlich sagen, dass ich mich freuen würde, mit euch allen im Kontakt zu bleiben.
6. Bei allen Lesern und Freunden der News. Ihr wart immer die Motivation Ausgabe für Ausgabe neue Berichte zu schreiben.

Nun wünsche ich euch Lesern viel Spaß mit der letzten Ausgabe.

Ein letztes Mal euer News-Team:

Napster (Chefredakteur) -np.
Xiaomeng (stellv. Chefredakteurin) -xm-
Florian (Reporter) -at-
MartaKult (Reporter) -mk-
Sony (Reporter) -sy-

gtaRL, wir geigen dir die Meinung!

Verschiedene User wurden nach ihrer aktuellen Meinung zu gtaRL befragt. Eventuell können nicht alle angesprochenen Punkte ausreichend gewürdigt werden. Wir bitten, dies zu entschuldigen. Ein allgemeiner Nenner findet sich darin, dass die meisten Befragten das Script gut finden, wobei vereinzelt Kritik darin geäußert wurde, dass es weniger Updates und Neuerungen als früher gäbe. Des Weiteren wurde das Gangsystem kritisiert. Einerseits wird hier das Problem an zu wenigen Usern gesehen, die es nutzen, andererseits ist das System einfach nicht gut genug. Den zweiten und leider auch letzten positiven Punkt, den mehrere User genannt haben, ist das Forum. Es wird als "übersichtlich und benutzerfreundlich" beschrieben, wobei auch hier vereinzelt erklärt wird, dass das Forum fehlerbehaftet sei.



Wird gtaRL mit Usermeinungen metaphorisch zu Grabe getragen?

Die häufigsten Kritikpunkte in diesem Zusammenhang wurden von so gut wie jedem User genannt. Der Eine sind die zu wenig aktiven User und der Andere die fehlende Werbung für den Server. Insbesondere sind die User der Meinung, dass mehr Werbung auch wieder zu mehr Usern führen würde. Also können auch zwei Kritikpunkte mit einer Lösung aus dem Weg geräumt werden. Gegenstand weiterer Kritik war das Team bzw. die Administratoren. Angesprochen wurde dabei die Inaktivität von Admins und Teamlern, vor allem auf dem Server, Fehlverhalten/Unfreundlichkeit von Administratoren und gerade der Vorwurf der Userbevorzugung wiegt besonders schwer. Selbst befragte User, die sehr positiv gegenüber dem Server eingestellt sind, kritisierten zwischen den Zeilen das Adminteam. "Admins arbeiten daran uns den bestmöglichen Spielspaß zu ermöglichen und KOSTENLOS zu spielen... Deswegen gehe ich nicht weiter darauf ein.", heißt es hier wörtlich. Ein anderer User fasste es mit "Admins, einige sind freundlich andere aber nichts so." in Worte. Ein weiterer Kritikpunkt betraf die User und das Klima ingame. Ein User beschrieb das allgemeine Klima auf dem Server als "sehr toxisch". Für jeden halbwegs aktiven User lässt sich dies auch feststellen. So muss man sich derzeit schon freuen, wenn man ingame geht und grüßt, einer der User zurückgrüßt. Vor der Zusammenfassung soll noch ein User zitiert werden, der schon einige Jahre aktiv auf dem Server verbracht hat: "Man bekommt kein Danke dafür, dass man aktiv ist, nie Mist baut, und immer nett und hilfsbereit ist. Deswegen bin ich auch etwas inaktiv derzeit, ich gehe dem Team eher aus dem Weg. Natürlich sind nicht alle Teamler so, bzw. ehemalige. Dann gibts wieder so Teamler, die gerade die empfindlicheren User extra nerven wollen, warum auch immer. Das hat für mich schon fast mit Mobbing zu tun, und dann wird verleugnet. Ich nenne keine Namen, aber sowas ist für mich echt mies. Das waren jedenfalls so Ereignisse, bevor ich so inaktiv wurde. Wie es jetzt ist, kann ich noch nicht beurteilen. Ich hoffe es hat sich etwas geändert."

Als Schlussfolgerung lässt sich sagen, dass nach Meinung der User das Grundgerüst bei gtaRL noch sehr gut ist, aber die Stützen und Streben das Gerüst nicht mehr halten können. Oder um es mit härteren Worten zusammenzufassen: Außen hui, innen pfui. Die Hoffnung bleibt, dass sich sowohl User, als auch Teamler die Kritik und Meinung der User zu Herzen nehmen und viel daraus machen. -np-

Firmen-Balancing

Das Firmen-(Un)Balancing

Zu dem Firmen-Balancing wurden 19 Chefs von allen Hauptfirmen inkl. Xoomer angeschrieben, von denen sage und schreibe vier Chefs antworteten, wobei zwei Chefs von der gleichen Firma sind. Ob aus Desinteresse am Thema oder an ihrem Job nicht geantwortet wurde, lässt sich nicht feststellen. Für das Verständnis des Themas muss erst erklärt werden, was Balancing ist und warum es nötig sein könnte. Firmen-Balancing (zu deutsch: Firmen-Ausgleich) bedeutet, dass der Verdienst der Firmen und bei den Firmen ausgeglichen wird. Einerseits kann dies die Löhne und Prämien der Mitarbeiter betreffen, andererseits kann die Geldmenge, die die Firmen für ihr eigenes Konto erwirtschaften, erhöht oder verringert werden. Die ersten Firmen, die von dem Balancing betroffen sind, sind die Marktführer San Andreas News und Xoomer Oil Company. Während der Administration bei den News der mögliche Verdienst (wer viel und gut schreibt, bekommt viel und gutes Geld) ein Dorn im Auge war, war es bei Xoomer der erwirtschaftete Gewinn, der gestört hat. Die News bekamen eine Beschränkung des Lohns, der pro Ausgabe und pro Mitarbeiter ausgezahlt werden darf, und Xoomer wurde der Gewinn gekürzt.



Die gtaRL-Firmenchefs wurden befragt, was sie allgemein von dem Balancing halten, ob in Bezug auf alle Firmen und auf ihre eigene Firma Handlungsbedarf besteht. Die Chiefs des Police Departments (SAPD) sehen das Balancing positiv, da "somit verhindert wird, dass reichere Firmen Mitarbeiter durch ihre hohen Prämien ködern." Die Beiden sehen allerdings nur bei ein bis zwei gtaRL-Firmen Handlungsbedarf. Hört man sich bei dem Admin-Team um, gehört das SAPD zu diesen zwei Firmen, da sie mit am wenigsten Geld auf das Konto bekommen. Hier widersprechen die Chefs und geben zwar zu, dass die eigene Finanzlage nicht die beste ist, aber sie für ihre Mitarbeiter Punkteprämien auszahlen können.

Auf der nächsten Seite geht es weiter!

Welche Firma ist die Beste für einen Neuling?

Ich bin jung und brauche das Geld

Sobald man das erste Mal unseren wunderschönen Server betritt, schaut man als erstes auf sein Geld und stellt fest, es ist genug da. Dann kommt jedoch ein böser Supporter und zeigt einem den Server, man kauft hier was, man kauft da was und schwupp - der ganze Zaster ist verschwunden. Nun muss man tatsächlich dafür arbeiten. Doch welche Firma ist für einen Neuling auf dem Server am besten? Genau diese Frage hat sich das SA-News-Team auch gestellt. Grundsätzlich gibt es eigentlich zwei Seiten der Hauptberufe. Die sogenannten "Checkpoint-Jobs" und auf der anderen Seite die "Dienstleistungsjobs". Doch welche Seite ist hier besser? Beide haben natürlich ihre Vor- und Nachteile. Fangen wir doch mal bei den CP-Jobs an, hierzu zählen beispielsweise San Andreas Logistics, Spand Express oder Sprunk Inc. Von Vorteil ist hier natürlich der Verdienst. Wenn man diesen Job durchzieht, kommt man schnell auf einen Verdienst, den man in einem Dienstleistungsjob nie erreichen wird. Zudem ist ein weiterer "Bigpoint" für diese Jobs, dass sie unabhängig von der Anzahl der User ist, d. h. man kann auch die ganze Nacht allein auf dem Server spielen und man verdient trotzdem fette Kohle. Zudem ist hier ein Vorteil, dass - wenn die Routen gut erstellt wurden - ganz San Andreas erkundet und kennen lernt. Dies kann vor allem dann von Vorteil sein, wenn man später eine Laufbahn als Taxifahrer einschlagen will. So bekommt man gute Grundkenntnisse von der Map.



Nachteilig ist in erster Linie hier das stupide Abfahren von Checkpoints. Selbst wenn die Routen interessant gestaltet sind, irgendwann wiederholen sie sich und man fährt und fährt. Hier könnte die Langeweile ziemlich schnell anwachsen. Des Weiteren bekommt man bei dieser Art Jobs einen geringen Minutenlohn. Wenn man also reich werden möchte muss man zusehen, dass man die Checkpoints abfährt. Hier mal eben nen ganzen Abend nebenbei an der BSNT mit seinen Kumpels abhängen, geht also nicht, es sei denn man schaut nicht auf sein Geld. Ein weiterer Nachteil ist, dass man ständig unterwegs ist und somit die Spritkosten und Reparaturkosten natürlich höher sind, als die der anderen Jobs. Kommen wir nun zu den Dienstleisungsjobs. Hierzu zählen beispielsweise die netten Leute vom Gesetz, das Medical Department oder die Towing Corporation. Vorteile bei diesen Jobs sind, dass man häufig mit der Community zu tun hat und die Leute natürlich besser kennen lernen kann. Man ist also dichter an anderen Usern dran und hat direkten Kontakt mit ihnen. Weiterhin kann man Sachen nebenbei machen oder einfach mal mit seinen Freunden an der BSNT abhängen, wenn es nicht gerade Aufträge hagelt. Außerdem ist der Minutenlohn im Vergleich zum CP-Job höher. Man hat in diesen Jobs also ein wenig Abwechslung, da man nie weiß, welcher Kunde einen als nächstes erwartet. Jedoch müssen dafür auch Kunden da sein, was so ziemlich das größte Problem ist, womit wir auch bei den Nachteilen angekommen wären. Ist kein User da, so kann man als Mitarbeiter der Towing Corporation rein gar nichts machen, außer eben irgendwo rumzustehen. Problematischer wird es auch, wenn mehrere Mitarbeiter zeitgleich online sind und die wenigen Aufträge, die reinkommen, auch noch aufgeteilt werden müssen. Somit ist ein sehr großer Nachteil, dass man von der Anzahl der User abhängig ist. Hier schaffen jedoch in manchen Jobs bereits Bots Abhilfe. Zudem ist noch mehr in Planung, damit eben jene Leute nicht mehr so sehr abhängig von der Anzahl der User sind. Alles in allem kann man zu dem Fazit kommen, dass es nicht den besten Job, bzw. die beste Firma für einen Neuling gibt, da alle Jobs ihre Vor- und Nachteile haben. Es kommt immer ganz auf den User an. Ist er sehr kontaktfreudig und möchte eher viel mit anderen Usern zu tun haben, so ist ein Dienstleistungsjob für ihn das Beste, kennt er jedoch die Karte noch nicht so gut, ist nicht der Aktivste oder möchte einfach schnell sehr viel Geld verdienen, so ist wohl ein CP-Job das Beste für ihn. Ihr seht also, niemand kann sagen, DAS ist der beste Job überhaupt, da alle User verschieden und niemals gleich sind. -sy-

Ach wie gut, dass niemand weiß...

Es sollte eigentlich eine ganz normale Jogging-Tour für unseren Journalisten Sobislaw Nyon werden. Doch erstens kommt es anders und zweitens als man denkt.

Eigentlich ist seine Tour den Mount Chilliad hoch und wieder runter. Früher hat er ganz oben immer seine Pause gemacht und die Aussicht genossen, doch nun musste er feststellen, dass dem nicht mehr so ist.
Statt Aussicht über Angel Pine sah er nun einen dichten Wald mit hohen Feldern, doch dem nicht genug. Er fand außerdem eine Art Unterschlupf mit Lagerfeuer, dahinter eine Art Kirche (!). Sobislaw schaute nicht schlecht und wollte dies natürlich beobachten und ging in den Wald. Er hörte auf dem Weg dorthin ein Rascheln aus dem Wald und hätte zudem schwören können, dass er jemanden mit einem Sack von Baum zu Baum huschen sah.
Als er vorsichtig hinter einem Baum versteckt das Lagerfeuer beobachten konnte, sah er eine Gestalt aus der Kirche kommen. Diese Gestalt fing nun an um das Feuer zu tanzen und Sätze zu murmeln, die Sobislaw jedoch nicht verstehen konnte. Also ging er näher ran.



Jedoch konnte er die Sprache, die das Männlein sprach, nicht verstehen. Er ging weiter um die Ecke, um in das Innere der Kirche spähen zu können. Entsetzt musste er feststellen, dass dort Berge von Knochen lagen. Sogar die Knochen vom "großen Mike", der seit Tagen und Wochen auf dem Server als vermisst gilt.
Als Sobislaw nun wieder die Fassung zurückgewann, musste er feststellen, dass das Männlein aufgehört hatte zu tanzen und es war auch nichts mehr zu hören. Was nun? Wo ist das Männlein hin? Geht es auf Beutejagd oder hat es Sobislaw entdeckt?
Doch Sobislaw nahm die Beine in die Hand und lief durch das dichte Gras. Er hätte schwören können Geräusche von einem Monster gehört zu haben. Durch den Wald gelaufen, stürzte er fast die Klippe vom Mount Chilliad herunter, da er über einen Sack stolperte, auf dem "Für Carlos" stand.
Eine merkwürdige Melodie ertönte und Sobislaw fand in diesem Sack 750 $. Er bekam eine Nachricht von unbekannter Nummer: "Sehr gut... ich melde mich wieder."



Was hatte das alles zu bedeuten? Führt Carlos User auf den Mount Chilliad, damit sie dort Beute werden von einem tanzenden Männlein, das mitten auf dem MC in einer Kirche im Wald wohnt? Und was hat es mit dem eigenartigen Geruch im Wald zu tun? Das Reporterteam bleibt dem natürlich auf der Spur und wird in der nächsten Ausgabe hoffentlich aufklären, was all dies zu bedeuten hat. Bis dahin sollte Sobislaw auch wieder aus der "geschlossenen" entlassen worden sein und auch abends schlafen gehen können, ohne angsterfüllt unter sein Bett zu schauen. -sy-

Weiter zu Firmen-Balancing:

Taxarama-Chef Engelbert Oxaut findet es sehr gerecht, wenn alles ausgeglichen wird und meint, dass es allgemein nötig wäre. Für alle Firmen und damit auch seiner eigenen schlägt er vor: "Es sollte für jeden Job der gleiche Endlohn berechnet werden, und derzeit liegen wir mit Taxarama hinterher." Der letzte Chef, der auf die Nachricht geantwort hat, war Christian Saut von Spand Express. Er sieht das Balancing als eine "gute Sache", befürchtet jedoch, dass es zu Unmutsäußerungen seitens heruntergewerteter Firmen und deren Mitarbeiter kommen wird.

Handlungsbedarf ist nicht bei allen Firmen nötig, so Saut, da manche genug verdienen. Auch er nennt das SAPD als Firmen, die zu wenig Geld bekommt. Ob Spand Express angepasst werden soll, wollen wir hier mit des Chefs eigenen Worten wiedergeben: "Sehe ich jetzt nicht als angebracht, aber wenn sie meinen, sie müssen reinpfuschen, sollen sie machen. Wenn es mir nicht passt, fuck ich die eben zusammen." (der letzte Satz fiel mit Gelächter).

Abschließend lässt sich sagen, dass Balancing wohl nötig ist, aber es sollte gut überlegt werden, wo genau angesetzt werden soll. Bei den Firmen, die auf der Liste der Balancing-würdigen Firmen stehen, muss jedoch zumindest mit den Chefs vorher gesprochen werden, inwiefern sie das Balancing für nötig erachten, damit kein Unmut aufkommt, wo es nicht nötig ist. -np-

Anzeige:



Userportrait



Forumname: ZeroOne
RL-Name: Yannick
Alter: 15
Spitznamen: Yanni, Chefarzt(Schule...)
Beruf (ig und im RL): IG: Co-Chef bei SA Logistics RL: Schüler auf einem Gymnasium
Lieblingsessen: Chicken Nuggets
Lieblingsfilm/e: Star Wars 2-7, Avengers 1/2, Taxi 1-4
Hobbys: Sanitätsdienst, programmieren, zocken
Welches Spiel spielt ihr außer gtaRL am liebsten: Word of Tanks, Fifa
Freunde auf gtaRL: Schwer zu sagen
Fahrbarer Untersatz: /
Nächstes Ziel auf gtaRL: Mal sehen, was die Zukunft mit sich bringt
Wünsche (ig und RL): IG: Bessere Verhältnisse zu manchen Usern RL: Schule erfolgreich beenden
Was würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen: Meine Freundin, mein Notebook, Viel Essen und Trinken
Was und wen würdest du bei einer Zombieapokalypse bei dir haben wollen: Meine Freundin, meine Familie und ein Zombie-Überlebens-kit
Was macht gtaRL für dich aus: Die Community mit Usern die gtaRL seit dem Anfang begleiten
Letzte Worte: Ich bin zwar nun seit 4 Jahren dabei und habe einige kennen gelernt, hoffe jedoch auch noch mehr Leute kennen zu lernen und mich mit den jetzigen Usern auch gut zu verstehen.

Auf ein gutes Spiel.

Auf dem Foto zu sehen: ZeroOne mit seiner Freundin Robine.

Los Santos Fashions

Die große SAN ANDREAS NEWS Schnitzeljagd

Xoomer

Wir bedanken uns bei allen unseren treuen Lesern mit einem letzten Event der San Andreas News!

Für alle neuen User, die noch nicht wissen, wie ein Schnitzeljagdevent abläuft, gibt es hier eine kurze Erklärung:
Der erste Tipp ist hier in den News vorhanden. Mit etwas überlegen, führt der Tipp zu einem Ort in San Andreas. An dem Ort gibt es einerseits den Tipp für den nächsten Ort, andererseits die ersten Buchstaben des Lösungswort. Wenn man das Lösungswort hat, schickt man das Lösungswort + den Namen des letzten Ortes (damit wir sicher sein können, dass der User alle Orte gefunden hat) an Napster.

Dies ist unser erster Tipp:

Wenn man ganz nach oben will und ein Star werden möchte, kommt man hierher.

Platz 1:



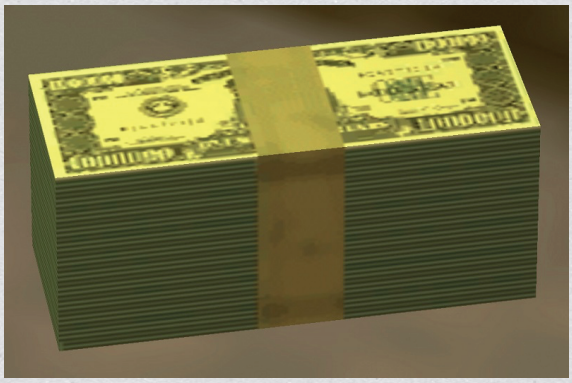
Ein Haus in Los Santos Mullholland - **Gesponsert von Napster.**
Das Haus gibt es ohne das Auto und die Feuerwehrfrau

Platz 2:



Ein Sultan - **Gesponsert von Xoomer.**
Das Auto gibt es ohne die Blumen

Platz 3:



Ein Preisgeld von 10.000 $ - **Gesponsert von Los Santos Fashions.**